

Industriegebiet I und Ia

Das **Industriegebiet I** (Edison-, Gutenberg-, Röntgen- und Lilienthalstraße) mit seinen 51 ha Gewerbeflächen liegt unmittelbar an der L 52 und erstreckt sich zwischen der B 49 und der Autobahn A 1. Im Jahre 1982 wurden diese Industrieflächen um 6 ha entlang der B 50 ergänzt, durch das Industriegebiet Ia. Beide Industriegebiete sind weitgehend bebaut.

Im Zufahrtbereich zum Industriegebiet I haben sich mehrere Autohändler angesiedelt. Die Anbindung Wittlichs an die neue A 60 hat für die Betriebe im Industriegebiet I große Vorteile mit sich gebracht. Fahrzeuge, die in Richtung Eifel/Belgien und in Richtung Trier/Luxemburg unterwegs sind, können nun ohne die Benutzung innerörtlicher Straßen über die L 141 die Anschlussstelle Wittlich-West in kürzester Zeit erreichen.

Die beiden Industriegebiete werden eine noch größere Bedeutung durch die Fertigstellung der B 50 neu in Verbindung mit der bereits hergestellten Ortsumgehung Wengerohr gewinnen.

die größten ansässigen Betriebe im Industriegebiet I: Ideal-Standard, Simon Fleisch (größter Schlachtbetrieb in RLP), Stahlbau Ziemann

Das **Industriegebiet Ia** (über Gottlieb-Daimler-Straße zu erreichen) ist geprägt durch mehrere **Einzelhandelsbetriebe** mit einer unterschiedlichen Angebotspalette, die sich entlang der Gottlieb-Daimler-Straße den Kunden präsentieren. Neben innenstadtverträglichen Einzelhandelsprodukten haben sich hier vor allem Unternehmen angesiedelt, die häufig an der Einfallstraße und in unmittelbarer Peripherie von Innenstädten zu finden sind. Hier gibt es neben einer Tankstelle, einem Autohändler auch ein **McDonalds**-Restaurant und eine **Aldi**-Filiale. **Handwerksbetriebe** aus dem Bau- und Metallbereich runden das Angebot ab.